

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

192 (16.7.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 192. Erstes Blatt.

Dienstag den 16. Juli

1889.

Bekanntmachung.

Nr. 7280. „Taubheit endlich heilbar“ ist die Aufschrift einer Broschüre, in welcher auf markt-schreierische Weise für den Chinesischen Balsam von Dr. Mountain in London, Chancery Lane 64, Reklame gemacht wird, und welche schwerhörigen Personen von London aus zugeht. Die Broschüre verspricht bei dem Gebrauch dieses „unfehlbaren Heilmittels“ nicht nur Erneuerung der Ohrtrommeln und Wiederherstellung der Gehörnerben, sondern sogar Heilung angeborener Taubheit. Der „Chinesische Balsam“ besteht aus einer Mischung von Mohnöl, Glycerin und Weingeist und hat bei den oben bezeichneten tieferen Erkrankungen des Ohres keinerlei Heilwirkung.

Was den Preis betrifft, so würde eine derartige Mischung in jeder Apotheke nach der Arzneitaxe 70 Pf. kosten, während für den Balsam die Summe von 4 M. 50 Pf. bezahlt werden muß, welche sich durch die Transportkosten (Zusendung durch die Apotheke zur Austria von A. Grob in Wien) auf 6 M. 28 Pf. erhöht.

Wir warnen das Publikum vor dem Gebrauch dieses ebenso theuern wie nutzlosen Balsams.

Karlsruhe, den 12. Juli 1889.

Der Ortsgesundheitsrat.

Schneller.

Grosch.

Bekanntmachung.

Nr. 7281. Ein gewisser Dr. Stark in Viebau in Schlessen preist in einer umfangreichen Schrift seine Mittel zur Heilung der Epilepsie an. Diese bestehen in Krampfthee und Krampfpulver (Antispasmodicum). Letzteres ist zusammengesetzt aus Baldrianwurzel, Belladonna, Engelsküb, Faulbaumrinde, Arnica-blüthen, Römischen Kamillen und Sennesblättern. Das Pulver enthält hauptsächlich pulverisirte Baldrianwurzel, welcher reichlich Zucker zugesetzt ist.

Beide Mittel sind völlig unwirksam gegen Epilepsie, kosten aber bei Stark zusammen 11 M. 45 Pf., während ihr Wert nach der Arzneitaxe 3 M. 75 Pf. beträgt.

Wir warnen vor dem Gebrauch der Stark'schen Mittel.

Karlsruhe, den 12. Juli 1889.

Der Ortsgesundheitsrat.

Schneller.

Grosch.

Dank-sagung.

Von einem alten Mitgliede erhielt der Elisabethenverein 6 Betttücher und ein Stück Baumwolltuch zu Kinderwäsche. Für dieses reiche Geschenk dankt auch auf diesem Wege

Das Comité.

Gesellschaft der Karlsruher Aerzte.

Die auf den 17. angesetzte Generalversammlung findet erst **Mittwoch den 24. d. M.** statt.

Der Vorstand.

Konkurs-sache.

22. Die noch vorhandenen Waaren der Firma Scholl & Hoffmann hier werden im Auftrag des Herrn Konkursverwalters

Dienstag den 16. Juli, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, und wenn nöthig den folgenden Tag,

im **Laden Kaiserstrasse 193**

öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber höflichst eingeladen werden. Zum Ausgebot kommen: Schlächterhähle, Schlachtmesser, Spalter, Hackmesser, Gabeln, Schabkloden, Fleischbaken, Stahlseiten, hölzerne Küchengeräthe, Waschmangel, Waschwindmaschinen, Teigmäschinen, Messer-pugmaschinen, Schraubenschlüssel, Feilen, Ausdauer, kleine Schmiebehämmer, ferner 1 Stehpult, 2 Tische, 1 Copierpresse u. s. w.

Der Beauftragte.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 18. Juli l. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Durlacherstraße 55 im 2. Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß des Metallbrechers Josef Schilbnecht dahier gehörige Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Männ- und Frauenkleider, Weitzzeug, 1 Schifflinier, Kommoden, versch. Tische, Rohrfessel, 1 eint. Schrank, 2 Betten mit Rohrbaummatrassen, Holzstoffer, 1 Wanduhr, 1 Taschenuhr, Silber, Spiegel, eis. Herdchen, 1 Küchenschrank, Küchengeräthe und sonst. versch. Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 15. Juli 1889.

21. **Leop. Brombacher, Waisenrichter.**

Steinkohlenlieferung betr.

32. Die Lieferung von Steinkohlen für das Groß. Hofwasserwerk dahier mit ca. 2000 Tonnern soll vergeben werden. Preisangebote sind versiegelt und mit der Aufschrift „Kohlenlieferung betr.“ versehen, längstens bis

Montag den 22. Juli d. J.

Morgens 10 Uhr,

bei unterzeichneter Stelle abzugeben. Die Lieferungsbedingungen können täglich auf dem Hofwasserwerk eingesehen werden.

Karlsruhe, den 12. Juli 1889.

Groß. Hofbauamt.

Hemberger.

Ettingen.

Steinkohlenlieferung.

22. Wir bedürfen für unsere städt. Anstalten circa 1200 Tonnern gewaschene Kohlen l.

Angebote hierauf wollen bis zum **22. d. M.** schriftlich und versiegelt mit der Aufschrift „Steinkohlenlieferung“ bei dem Gemeinderat eingereicht werden.

Die Lieferungsbedingungen können dieselbst eingesehen werden.

Ettingen, den 9. Juli 1889.

Der Gemeinderat.

Grosch.

Speck.

Öffentliche Versteigerung.

Am **Dienstag den 16. Juli 1889**, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Bahringstraße 44

mehrere Kommoden, Bilder, Uhren, Sophas, Schreibtische, Schifflinier, 1 Reisefloster, 1 Pferd, 2 Nähmaschinen, 1 Glaskrans, 1 Silberkrans, 5 aufgerichtete Betten, 1 Rod und 1 Weste, 1 Paar Sitze, 1 Sekretär, 1 Waschkommode, 1 Schrank

im Vollstreckungswege öffentlich gegen Baarzahlung versteigern.

Karlsruhe, den 13. Juli 1889.

Ren. Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

21. Im Auftrag werden am **Donnerstag den 18. Juli d. J.**

Vormittags 9 Uhr anfangend, in der Behausung **Waldhornstraße 7**, parterre

rechts, gegen Baarzahlung versteigert, als:

1 Schreibtisch, 5 vollständige Betten, 1 Kommode, 2 Schränke, 2 Kanapees, Tische, Stühle, 1 großer Spiegel, 1 eiserner Herd, Silber, 1 Nähmaschine, 1 Waschtisch, Zuber, Küchengeschirr, Leibs-, Tisch- und Bettweitzzeug und dergl. mehr, wozu Kaufliebhaber einladet.

Karlsruhe, 15. Juli 1889.

Der Beauftragte.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 15 ist im Seitenbau eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

— Akademiestraße (neue) 44 ist eine hübsche Mansardenwohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten.

— Amalienstraße 34 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov., Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Amalienstraße 89, nächst dem Mühlburgerthor, ist der 3. Stock, den Anforderungen der Neuzeit entsprechend ganz neu hergestellt, enthaltend 6 Zimmer, Alkov. (Schrankzimmer), eine tapetirte Mansarde, eine Mädchenkammer, großen Waschkloppel, Antheil an der Waschküche, Speicher, 2 Keller und Holzstall, sofort, event. auf einen spätern Termin zu vermieten. Preis 1200 M. Zu erfragen bei **G. Kreuzbauer** oder im Hause selbst, Bel Etage.

— **Angartenstraße 24**, Ecke der Wilhelmstraße, ist im 2. Stock eine freundliche Woh-

nung von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Belfortstraße 17 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Gas nebst allem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

6.5. Friedenstraße 9 sind eine Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern und im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Friedenstraße 11 ist der 2. Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern (mit Balkon), 1 Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und Keller, auf sofort oder auf Juli unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock oder Spitalstraße 36 im Laden.

— Gottesauerstraße 5 sind 2 hübsche Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

— Hirschstraße 15 ist auf 23. Juli die Bel-Stage und auf 23. Oktober die Parterrewohnung von je 7 Zimmern zu vermieten. Näheres Molkestraße 19, parterre.

— Kaiserstraße 11 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und Keller, per sofort oder auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Näheres parterre.

* 3.3. Kaiserstraße 14 b ist der 3. Stock, bestehend aus einer freundlichen, gesunden Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller etc., Glasabschluss, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer H. Okerlag, Sohn.

— Kaiserstraße 172 ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Anteil an der Waschküche, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

2.2. Kaiserstraße 229 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen Morgens von 10—12 und Mittags von 2—5 Uhr. Näheres im 1. Stock zu erfragen.

— Kaiser-Allee 71 sind im 2. und 3. Stock Wohnungen von 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör sofort oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

5.1. Karlstraße 66 b ist per sofort oder auf 23. Juli eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde billig zu vermieten. Näheres daselbst im Spezerelladen.

— Karlstraße 69 b ist im Vorderhaus eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres ebenbaselbst, parterre.

— Kriegstraße 67, in schönster Lage, ist per 23. Oktober, event. auch per sofort, die Bel-Stage, bestehend in 6 Zimmern und Salon, mit Balkon, Veranda und 3 Mansarden, zu vermieten. Näheres im Hause, parterre.

— Kurvenstraße 12 ist eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern sammt allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Karlstraße 69 b.

— Kurvenstraße 22 sind der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Veranda, Badekabinett, 2 Kellern, 2 Mansarden, Anteil an der Waschküche und am Trockenraum, sowie im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Badekabinett und 2 Kammern, beide Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im 1. Stock daselbst.

— Kurvenstraße 27 sind drei Stockwerke, bestehend aus je 5 schönen Zimmern und Zugehör, per 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 3.1. Lessingstraße 24 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Küche, Keller, Waschküche, Speicher, Wasser- und Gaseinrichtung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Lessingstraße 35 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansardenzimmer nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Luisenstraße 2 a ist eine Wohnung von 3 bzw. 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Nowads-Anlage 17 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen zwischen 2 und 3 Uhr.

— Ritterstraße 3, in der Nähe des Schlossplatzes, ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Rappurterstraße 70 sind noch mehrere Wohnungen von 4 Zimmern nebst allem Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zim-

mern, letztere womöglich an eine kinderlose Familie, sofort oder per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Schwannstraße 26 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern und Zugehör auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Karlstraße 69 b.

— Schwimmschulweg 2 ist im 3. Stock eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche zu vermieten. Auskunft beim Eigentümer: Molkestraße 21.

Sophienstraße 16 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock. Ebenbaselbst ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten.

3.2. Steinstraße 12, nächst dem Hauptbahnhof und der Post, ist der 4. Stock, bestehend aus 3 schönen, auf die Straße gehenden Zimmern nebst Küche, Mansarde, Glasabschluss und Zugehör, an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

6.4. Umlandstraße 10 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenraum, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Umlandstraße 23 sind 2 Wohnungen von je 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

3.2. Waldstraße 3 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und eine zweite von 1 Zimmer und Alkov, beide mit Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Werderstraße 93 (Neubau) sind mehrere Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Glasabschluss und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Rappurterstraße 38, parterre.

— Westendstraße 76 sind der zweite und dritte Stock mit zusammen 10 Zimmern, Küche, Bügelzimmer, Bad etc. sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann von 10—12 Uhr Vormittags eingesehen werden. Näheres Hirschstraße 1, ebener Erde bei Herrn C. Renndorf, und Kaiserstraße 132 bei Herrn Kreuzbauer.

4.1. Wilhelmstraße 13 ist der 3. Stock, bestehend in 4 größeren, jedes mit besonderem Eingang und Parterren etc. versehenen Zimmern sowie dem nötigen Zugehör auf das Juli oder Oktober-Quartal zu vermieten.

3.3. In meinen Neubauten Rappurterstr. 96 und 96 a sind per 23. Juli d. J. oder später noch einige Wohnungen von 3 und 5 Zimmern, Küche, Keller etc. billig zu vermieten. Näheres bei Christ. Dertel, Kronenstraße 25.

— Eine abgeschlossene Wohnung von 3 auf die Straße gehenden, freundlichen Zimmern nebst Küche und Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Steinstraße 19, parterre.

— In der Ostendstraße 5 ist der 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer etc., sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Ebenbaselbst sind Wohnungen von 2 Zimmern und Küche mit Speicherkammer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Rappurterstraße 8 im 1. Stock des Hinterhauses.

6.5. Eine schöne, billige Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil an Waschküche, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 19 im Laden.

— Leopoldstraße 2 e, Ecke der Belfortstraße, ist der 2. Stock (Bel-Stage), bestehend aus 6 Zimmern, alle auf die Straße gehend, 3 Mansarden, 2 Kellern, Badezimmer u. s. w., auf 23. Oktober eventuell auch früher zu vermieten. Näheres im Laden.

— In meinem Neubau Ecke der Marien- und Luisenstraße (Kirchenplatz) sind Wohnungen von 4 und 3 Zimmern mit Zugehör sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres bei Hch. Kohlbecker, Werderplatz 39.

Herrschaftswohnungen.

3.1. In schönster Lage der Kriegstraße sind 3 elegante Wohnungen von je 7 Zimmern und reichlichem Zugehör zu vermieten. Es können auch zwei Stockwerke zusammen gemietet werden. Näheres beim Eigentümer: Kaiserstraße 58 im Laden.

6.5. Viktoriastraße 14 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Schwarzwasserkammer, Anteil an der Waschküche und dem Trockenraum auf den 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres parterre zu erfragen.

3.1. Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und Keller, sowie eine solche von 1 Zimmer, Küche und Keller sind auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 11 im Laden. Ebenbaselbst ist auch eine Werkstätte zu vermieten.

* Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, womöglich in Mitte der Stadt, wird gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre K. 10 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu vermieten auf 23. Juli: ein großer Laden sammt Zugehör, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller etc.;

auf 23. Oktober d. J.: eine Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche etc., sowie eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Küche etc. Näheres Karlstraße 29 a im 2. Stock.

Friedrichsplatz 8

ist die Bel-Stage, bestehend in 6 Zimmern, Balkon, Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluss, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden recht.

Hirschstraße 40 ist der 3. Stock von 8 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden und allem sonstigen Zugehör, der Neuzeit entsprechend neu hergerichtet, sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Kaiserstraße 56

ist die Bel-Stage, bestehend in 8 schönen Zimmern mit Balkon, Wasserleitung und Badeeinrichtung nebst Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Steinstraße 29, Spitalplatz,

1. Stock, schöne Wohnung von 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller etc., mit oder ohne Stallung für 2 Pferde per sofort oder später und

2. Stock von 4 Zimmern, Küche und Keller etc. per 23. Juli d. J. zu vermieten.

Beierthemer-Allee 2 ist auf 23. Oktober die Parterre-Wohnung von 6 Zimmern zu vermieten. Einzusehen zwischen 3 und 5 Uhr. Auskunft erteilt der Eigentümer: Molkestraße 21.

* 3.3. **Mansardenwohnung** von drei geräumigen Zimmern, zwei Stiegen hoch, an ruhige Mieter zu vermieten: Kronenstr. 38.

Werkstätte.

— Steinstraße 29 (Spitalplatz) ist eine Werkstätte mit oder ohne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten.

Werkstätte,

für Schreiner oder Glaser geeignet, ist auf 23. Oktober im Hause Schwimmschulweg 4 zu vermieten und kann Wohnung für eine oder zwei Familien dazu gegeben werden. Auskunft erteilt der Eigentümer: Molkestraße 21.

Laden zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 215 (Deutscher Hof), Eingang Karlstraße, ist ein kleiner Laden sofort zu vermieten. Näheres beim Hausmeister im 5. Stock.

Laden zu vermieten.

— In erster und bester Geschäftslage, Kronenstraße 56, ist ein kleiner Laden mit 2 Schaufenstern auf 23. Juli zu vermieten. Ebenbaselbst ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer: Kronenstraße 58 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 191 ist ein großer Laden zu vermieten.

Ladenlokal.

Ein großes, elegantes Parterrelokal mit 8 Spiegelscheiben im Centrum der Stadt in bester Geschäftslage ist abzugeben. Anträge befördert unter F. B. 67 das Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

Es wird von einer kleinen Familie (2 Personen) eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern zu mieten gesucht. Parterre bevorzugt. Gest. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre Ph. 21 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Erbringstraße 24 ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Gottesauerstraße 5 sind 2 elegante, gut möblierte Zimmer mit Balkon und Alkov sofort zu vermieten.

Möblierte Zimmer, auf Wunsch mit Pension, per sofort zu vermieten; auch kann Stallung dazugegeben werden: Kaiserstraße 231.

Zwei gut möblierte Zimmer, auf die Kaiser- und Karlstraße gehend, sind auf 1. August zu vermieten: Kaiserstraße 146, 3 Treppen hoch. Auf Wunsch mit Pension.

2.2. Werberstraße 82 ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

2.2. Zwei elegante, auf die Straße gehende Zimmer mit Balkon sind auf 1. August möbliert oder unmöbliert an einen ruhigen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näheres Kriegerstr. 94, parterre.

2.2. Etlche schöne Zimmer, fein möbliert, sind zu vermieten: Zum Franziskanerkeller, Durlacher Allee 20.

Stephanienstraße 54 sind im 2. Stod zwei möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 15. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

Ritterstraße 4 sind 2 geräumige Parterrezimmer mit Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Schützenstraße 52 sind im 2. Stod zwei gut möblierte Zimmer ganz oder getheilt an einen Herrn oder eine Dame billig zu vermieten.

Sogleich oder später sind mehrere schön möblierte Zimmer einzeln und je zwei zusammen an Herren zu vermieten: Hirschstraße 7, parterre.

2.1. Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist bis 1. August zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 32 im 3. Stod links.

Wilhelmstraße 42 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer auf 1. August an einen Herrn zu vermieten. Daselbst ist auch ein einfach möbliertes Zimmer sogleich billig zu vermieten. Näheres parterre.

Kaiserstraße 81 im 4. Stod links ist ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. *2.1.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein anständiges, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten besorgt, wird in einen kleinen Haushalt für sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Kreuzstraße 10 im 2. Stod links.

3.3. Mädchen, welche kochen können und die Hausarbeit besorgen, sowie junge Mädchen zu Kindern finden sofort gute Stellen durch Frau Maier, Kaiserstraße 14 a.

Ein braves Mädchen, welches mit Kindern gut umgehen versteht, wird sogleich gesucht. Näheres Werberplatz 47 im Laden.

Ein einfaches, williges Mädchen für Hausarbeit findet sogleich Stelle: Werberstraße 55 im Laden.

2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten verrichtet, findet bei einer kleinen Familie sofort Stelle. Näheres Werberstraße 87 im 3. Stod links.

2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die übrigen Hausarbeiten pünktlich besorgt, wird bei hohem Lohn zu einer kleinen Familie per sofort oder später gesucht. Es wollen sich nur solche melden, welche Zeugnisse über längere Dienstzeit besitzen. Näheres Westendstraße 28, parterre.

Dienst-Gesuch.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Schützenstraße 54 im 3. Stod des Hinterhauses.

Kapital-Gesuch.

3.1. Von einem Selbstdarleher werden auf 23 Juli 6000 Mark als II. Hypothek gegen doppelte gerichtliche Schätzung auf ein Haus in vorzüglicher Lage der Altstadt per sofort aufzunehmen gesucht. Agenten verboten. Gest. Offerten unter Z. 6000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Als Schreiber

findet ein anständiger junger Mensch von 14 bis 18 Jahren, der schön schreiben und richtig rechnen kann, in einem bescheidenen Bureau auf 1. September dauernde Beschäftigung. Selbstgeschriebene Offerten wollen man unter Chiffre A. K. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Tüchtige Köche, Kellner, Köchinnen, 1 Kinderwärterin, Verkäuferinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, einfache Dienstmädchen und 1 Papsturche finden Stellen durch **J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.** 2.2.

Zwei tüchtige Dekorationsmaler

und ein Holzmaler finden dauernde Stellen. Event. Reisevergütung bei **Wilhelm Weber, Dekorationsmaler, (F. 237 Q.) Freiburg i. B.** 2.2.

Schneider-Gesuch.

Gute Westenschneider finden dauernde Wochenstellen: Ritterstraße 2 im 3. Stod.

Ein tüchtiger Werkzeugmacher, sowie einige gute Mechaniker bei hohem Lohn gesucht.

Rentlinger Strickmaschinenfabrik, 4.4. D. Stoll & Co.

Arbeiter gesucht.

2.2. Einige Arbeiterstellen sind zu besetzen. Bewerber, welche kräftig sind und das 36. Lebensjahr noch nicht überschritten haben, wollen sich unter Vorlage von Zeugnissen melden.

Groß. Güterverwaltung.

Arbeiterinnen

zum Polieren auf Marmor finden sofort lohnende Beschäftigung, in der ersten Zeit im Taglohn, später im Akkord, bei

Rupp & Möller, Durlacher Allee, 12.5.

Stellen finden:

Restaurationsköchinnen, bessere und einfachere Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Spilmädchen durch **Frau Höfer, Falanenstraße 34.** Ebenfalls können Mädchen billig wohnen. *2.2.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein einfaches, tüchtiges Mädchen für eine feine bürgerliche Küche und zur Besorgung aller vorkommenden Hausarbeit, wird am liebsten für sofort nach auswärts gesucht. Adressen unter Nr. 204 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

B. Tüchtige Mädchen aller Art finden gute Stellen durch **Frau Berdon, Schwanenstraße 4.**

Küchenmädchen

werden sogleich aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen,

14 Jahre alt, sucht eine Stelle zu Kindern oder sonstige Beschäftigung in der Haushaltung. Zu erfragen Waldstraße 11 im 3. Stod des Hinterhauses. 2.2.

Dienstpersonal jeder Art

findet sehr gute Stellen durch das Bureau von **Frau Müller, Kronenstraße 6.** Ebenfalls können Mädchen billig wohnen. *6.6.

Ein solider Knecht,

welcher stadtkundig ist und mit Pferden umgehen kann, findet sofort Stelle bei **H. Bassler, Durlacherstraße 3/5.**

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein gebildeter junger Mann findet Stellung bei **Friedrich Köchlin, Groß. Hoflieferant, Kaiserstraße 147.**

Ein kräftiger Hausburche

kann sofort eintreten bei **W. Spitz, Drogerie, Waldstraße 95.**

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.1. Ein Beamter möchte seine dienstfreie Zeit mit schriftlichen Arbeiten irgend welcher Art, geru auch mit Prüfung deutsch, franz, griech. und latein. Druckabzug, ausfüllen. Gest. Anerbiet. unter „Nr. 35“ hauptpostlagernd hier“.

Eine geübte Damenschneiderin empfiehlt sich im modernen Kleidermachen. Näheres Friedrichsplatz 5, eine Treppe hoch links. *2.1.

Gasmotore

werden aufgestellt und repariert von **B. Wirth, Mechaniker, Werberstraße 92.** *3.3.

Haus-Verkauf.

In schöner und sehr gesunder freier Lage ist ein neuerbautes, vierstüdiges Wohnhaus von je 4 Zimmern nebst Mansardenwohnung wegen anderweitiger Uebernahme um 37000 M. zu verkaufen. Dieses Haus ist, vermöge seiner Lage, vornehmlich zur Kapitalanlage geeignet. Unterhändler verboten. Offerten unter Nr. 1122 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

In schönster Lage der Wilhelmstraße ist ein gut rentirendes, neues, vierstüdiges Wohnhaus mit kleinem Garten wegen Wegzug billig zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Hausverkauf.

*2.1. Ein nachweislich gut rentirendes Privathaus mit schönem Garten, großen Kellern und Thoreinfahrt in der Hirschstraße ist billig zu verkaufen. Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter W. B. 200 im Kontor des Tagblattes niederlegen. Vermittler verboten.

Zu verkaufen:

Puffets, Sekretäre, Schreibtische, Giltsonnieres, Consolen, Wasch- und andere Kommoden, ovale, runde und eckige Tische, ein- und zweibürige Kästen, vollständige Garnituren, alle Arten Spiegel, vollständig aufgerichtete Betten, Strohe, Korb- und andere Stühle, Reise- und Handkoffer und dergl., alles in vorzüglicher Qualität.

Fr. Schickmann, Waldstraße 7.

*2.2. Zu verkaufen sind 2 Bettstellen mit je einem Koff, einer Koffhaar- und einer Seegrasmatratze, ein Kanapee, ein Tisch, eine Waschkommode (Mahagoni), ein Spiegel in Goldrahmen, ein schwarzer Notensänder, 3 Bilder in schwarzen Rahmen und sonst noch verschiedenes. Näheres Waldstraße 20.

Eine silb. Damenremontoir-Uhr mit silb. Kette, 2 schöne, goldene Damenringe, 1 elegantes Damenkleid (Spitzenstoff) sind sehr billig zu verkaufen: Luisenstraße 22 im 2. Stod rechts.

Ein neuer Spiegel und verschiedene Bilder, sowie ein Waschtisch, ein Tisch und verschiedene andere Gegenstände sind wegen Wegzug billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 86 im 2. Stod.

*2.1. Wegen Wegzug sind zu verkaufen: 2 vollständige Betten, 1 kleiner, noch neuer Herd, verschiedene Schränke, allerlei Hausrath und 70 Stück Weinflaschen: Kaiserstraße 39, 1 Treppe hoch.

Herrenkleider

sind zu verkaufen: Kaiserstraße 87 im 2. Stod

Büchle,

ein fast noch ganz neues, ist preiswürdig zu verkaufen: Steinstraße 11 im Hinterhaus. *2.2.

Hund-Verkauf.

Ein junger **Foxterrier** wird Herrenstraße 4 billig abgegeben.

Abbruch.

*Kronenstraße 46 sind beim Abbruch des Saales gut erhaltene Fenster, Thüren, Ziegel und Bauholz abzugeben.

Hauskauf-Gesuch.

*21. Ich suche für eine auswärtige Familie ein gut gebautes, rentables Haus in hiesiger Stadt bei größerer Anzahlung oder gegen baar. Gest. Offerten unter Chiffre N. H. 100 an das Korrespondenz-Blatt des Tagblattes erbeten.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber Uniformen allerlei Art bezahlt
S. Jost, Spitalstraße 20.

Eine eiserne Bettstätte

wird zu kaufen gesucht. Offerten ersucht man Amalienstraße 57, parterre, abzugeben. 22

Mathematischer Unterricht.

*22. In Arithmetik und Algebra, Geometrie, ebener und sphärischer Trigonometrie, Stereometrie sowie im bürgerlichen Rechnen werden von einem geübten Mathematiker gute Nachhilfestunden erteilt. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen, woselbst auch Offerten unter Chiffre Nb. entgegen genommen werden.

Zum Ansehen u. Einmachen:

Fruchtbrandwein, ächten Nordhäuser Kornbrandwein, Zwetschgenwasser, Kirschenwasser, Weingeist, Salicylsäure, Weinessig, alle feinen Gewürze u. empfiehlt in besten Qualitäten billigt die Droguerie 6.3.

Fr. Reis,

Marienstraße 43, Ecke der Werderstraße.

Mineralwasser

empfehlen in sämtlichen gangbaren Sorten stets frisch
Droguerie Carl Roth.

Frische Sendung

Mainauer Rahmkäse

eingetroffen bei 3.2.
W. Erb, am Spitalplatz.

Hochprima vollsaftigen Emmenthalerkäse

(Schweizerkäse),
I. fetten Rahmkäse,
I. Limburgerkäse,
Ist. Edamkäse und
Süßrahm-Cafel-Butter
(Allgäuer)
empfehlen billigt 3.3.

F. Kirchgessner,

Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.

Münchener Exportlagerbier

(Zacherlbräu) 6.2.
in Flaschen empfiehlt

Victor Merkle.

3.3. Beste

neue grüne Kerne,

Waldbadter Produkt (im Backofen gedörrt), an kräftigem Wohlgeschmack und Feinheit alle bis jetzt an Markt gebrachten neue grüne Kerne übertreffend, frisch angekommen bei

Adolf Hofherr,

33 Herrenstraße 33.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

3.2. empfiehlt:
feinsten vollsaftigen

Emmenthalerkäs,
besten Limburgerkäs,
Renchener Rahmkäs,
Spundenkäse
und Parmesankäs.

Ist. Salatöl

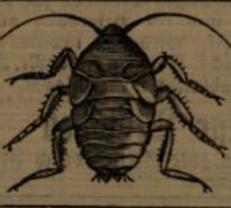
empfehlen
Droguerie Carl Roth,
6.2. Großh. Hoflieferant.

40jähr. Renommée!

Mund- u. Zahnleiden,

wie: Lockerwerden der Zähne, Zahnschmerzen, Entzündungen, Geschwüre, blutendes Zahnfleisch, übler Geruch aus dem Munde, Zahnsteinbildung, werden am sichersten verhütet und beseitigt durch
das echte k. k. Hof-Zahnarzt
Anathorin-
Dr. Popp's Mundwasser
welches
in gleichzeitiger Anwendung mit
Dr. Popp's
Zahnpasta oder Zahnpulver
stets gesunde und schöne Zähne erhält.
Dr. Popp's Zahnplombe,
Dr. Popp's Kräuter-Selbe
gegen Hautausschläge jeder Art und vorzüglich für Bäder.
Dr. J. G. Popp, Wien.

Zu haben in Karlsruhe:
Fr. Blos (F. Wolff & Sohn's Détail),
Fried. Maisch Sohn, Lammstr. 5,
sowie in vielen Apotheken, Droguerien,
und Parfumerien.



Dalmatiner Insektenpulver, bestes Mittel gegen Schwaben, Rüsselkäfer, Naphtalin, Camphor, Patchouly, span. Pfeffer etc. gegen Motten.
Carl Roth,
Droguerie.

Metal-Fußboden-Glanzack

in allen Farbentönen
per Pfund à 60 Pfg.,
bei 10 Pfund à 50 Pfg.

empfehlen
M. Hofheinz,
Material- und Farbwaren,
Luisenstr. 8, Ecke der Wilhelmstr.

NB. Derselbe, selbst mit Metalloxyd zubereitet, wird sehr hart, trocknet rasch und erzeugt durch einmaliges Anstreichen gute Deckkraft u. brillanten Glanz.
Ferner empfehle ich ein Feindstreichmittel mit Metallfarbe zum Grundieren noch nie angestrichener sowie abgetretener Böden per Pfd. 40 Pfg.

Motto: „Das Beste ist das Billigste“!



Fußboden-Glanzack
empfehlen
Droguerie
Carl Roth,
Großh. Hoflieferant.

Zu billigsten Ausverkaufspreisen

empfehlen wieder größere Posten feinerer Vorhänge,

Stoffe, Etamine, Spitzen, Stickereien, Schlafdecken, Bettdecken, Wagentdecken, Tischdecken, Schoner, Vorlagen, Läufer, Wäsche-Artikel, Schürzen, Corsetten, Normal-Reform, Unterleibung, Strümpfe, Handschuhe, Cravatten, Neuheiten, Cavallières, Kragen, Krausen, Bänder, seidene Tücher, einzelne Bett- und Tischtücher, Vorhänge und Handtuch-Netze, Taschentücher etc. etc.

Oscar Beler,
Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Mehrere Hunderte

Servietten, Handtücher, Tischtücher, Reste von Shirting, Cretonne, Baumwolltuch, Piqué, Bodenläufer, Cattune, Flanelle und Halbflanelle werden zu ausserordentlich billigen Preisen abgegeben.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

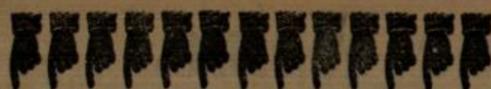
Sehr praktisch für Hausfrauen!

Filtrir-Stoffe

in Wolle und Leinen zum Passiren von Bouillon, Gelée, Saucen und zum Filtriren von Fruchtästen, Kaffee etc. Die Stoffe sind speciell für diesen Zweck präparirt und nehmen die Säfte etc. vom Stoff keinen Geschmack an.

Franz Perrin,
Großherzoglicher Hoflieferant,
3.2. Kaiserstraße 124b.

Nach Inventur zurückgesetzt:
eine Parthie Strümpfe,
eine Parthie Schürzen
für Damen und Kinder, tief unter dem Preis.
Gustav Oberst,
88 Kaiserstrasse 88, neben dem Museum.



Aussergewöhnlich billig!
 Mittelgrosse Toilette-Schwämme 40 Pfg., kleinere (Kinderschwämme) 20 Pfg., diverse grössere Sorten ebenso billig, vorzügliche Packet-Seifen von 70 Pfg. an à Pfund, Zahn- u. Nagelbürsten von 20 Pfg. an, Brenmmaschinen mit Lookenelsen I. Qualität zusammen 1 Mk., Frisirkämme von 30 Pfg. an, etc. etc. 2.2.
H. Bieler, Friseur, Passage 34.

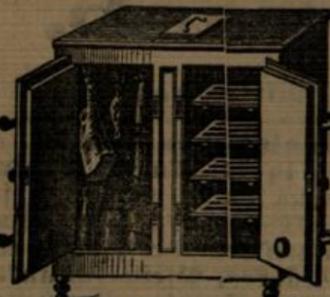
Triester Schwamm-Lager.
 Englisch Putz- und Fensterleder.
 Special-Geschäft
126 Kaiserstrasse 126.

Herren- und Damenkleider, Teppiche, Gardinen, Sandschuhe und Spitzen
 werden binnen 4.4.
2 Tagen
 geruchlos chemisch gereinigt, sowie Feinbügeln aller Art Weißwäsche.

Chemische Kunstwascherei Luise Relling,
 41 Spitalstrasse 41, nächst der Kreuzstrasse.

Uhrmacher Eckert,
 Bahnhofstadttheil, Marienstrasse 6, empfiehlt sich beim Bohnungswechsel im Aufhängen der Uhren und Beforgung der Reparaturen auf's Pünktlichste und Billigste. *6.2.

Ludwig Erhardt,
 Erbprinzenstrasse 27.
Grosses Lager fertiger Geschäftsbücher
 in allen Linirungen und Formaten; Anfertigung nach besonderem Schema in kürzester Frist.
 Reichliche Auswahl in **Copirpressen** sowie sämtl. **Comptoir-Utensilien** zu billigsten Preisen.



Eisschränke,
 bester Construction, als **Neuheit,** solche ganz aus Zink, ohne Holzverkleidung, mit Eishälter oben, empfiehlt zu billigstem Preise

Otto Büttner,
 3.3. Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglastrasse.

Die Maschinenziegelei Ettingen
 empfiehlt **Maschinensteine, Dach- und Strangsalzriegel** billigt und von bester Qualität. Muster und Preise stehen zu Diensten. 2.2.

Pianos zu Kauf und Miethe



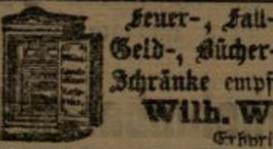
in neuen u. gebrauchten Instrumenten habe zur Zeit zu constanten Bedingungen auf Lager. Ich bin in der Lage, diese garantiert soliden Klaviere unter Anrechnung des bisherigen Mieteträgnisses zu sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Osc. Laffert Nachf. (Hugo Kuntz),
 Pianofaer, Kaiserstrasse 111.

Stimmungen u. Reparaturen an Klavieren

besorgt prompt und zuverlässig die Piano-fortefabrik von

H. Vögelln.
 Anmeldungen: Karl-Friedrichstrasse 33 im 2. Stock. 6.2.



Feuer-, Fall- u. einbruchsicher Geld-, Bücher- u. Dokumentenschränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe.
 Erbprinzenstrasse 24

Die alleinige Ursache der meisten Unterleibs-Erkrankungen ist die Zugluft in den Aborten, dagegen schützt man sich am besten durch Anbringen der weltberühmten



der **Closetfabrik W. Stölzle, München.**
 Dieselben können von Jedermann leicht befestigt und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt werden.
 Alleinverkauf zu Fabrikpreisen bei **W. Götzle** in Karlsruhe.

Nächste Ziehung 20. August 1889.

laut Reichsgesetz vom 8. Juni 1871 im ganzen Deutschen Reich gekehrt zu spielen gestattete

Stadt Barletta-Loose.
 Jährlich 4 Ziehungen mit Haupttreffer von 2 Mill., 1 Million, 500000 400000, 200000, 100000, 50000 etc. Gewinne, die „dann“ in Gold wie vom Staate garantiert ausbezahlt werden und wie sie keine einzige Lotterie aufzuweisen hat.

Jul. Kranzbühler, Speier.
 Jedes Loos gewinnt. Monats-Einlage auf ein ganzes Loos 4 Mark. 10.3.

Hosenträger, Cigarrenetuis, Portemonnaies, Brieftaschen
 in größter Auswahl empfiehlt
M. Lantermilch, Sohn,
 Hoflieferant, Ritterstrasse 3, neben dem Museum. 4.1.

Städt. Gas- und Wasserwerke. Ausstellung von Gas-, Koch- und Heizapparaten,
 Kaiser-Passage 12 und 14.

Wir machen unsere verehrlichen Gasabnehmer darauf aufmerksam, daß alle die in den Ausstellungsräumen befindlichen größeren Apparate zum praktischen Erproben leihweise auf 14 Tage, eventl. auch länger, ohne Mietberechnung abgegeben werden. — Auch können von uns gekaufte Apparate vor Umlauf von 14 Tagen gegen andere wieder eingetauscht werden. 12.12.

Karlsruhe, Juli 1889. (Silber-Lotterie des Badischen Frauenvereins.) Mit Genehmigung der Groß-Regierung wird von Seiten des Badischen Frauenvereins soeben eine Silber-Lotterie veranstaltet, und zwar zum Besten der Vollenbung des Baues einer Bereinigungsklinik. Es werden 100000 Loose à 1 Mark ausgegeben, welche an Jedermann im Gebiete des Großherzogthums verkauft werden dürfen. Die Gewinne bestehen, ähnlich jenen der 1886 stattgehabten Silberlotterie des Militär-reinigungs-Verbandes, in gebiegenen Silbergegenständen, bei deren Auswahl sachkundige Mitglieder des Badischen Kunstgewerbe-Vereins mitwirken werden. Silbergehalt, Preiswürdigkeit, praktischer Werth und geschmackvolle Ausstattung wird bei der Auswahl maßgebend sein. Der Silbergehalt wird von dem Lieferanten garantiert. Der erste Gewinn wird einen Werth von M. 5000.—, der zweite von M. 3000.—, der dritte von M. 2000.—, der vierte von M. 1000.— u. s. w. repräsentiren. Im Ganzen kommen 2500 Gewinne im Gesamtwerte von M. 50000.— zur Verlosung. Die Ziehung ist auf den 29. November 1889 festgesetzt. Den Vertrieb der Loose hat der auf diesem Gebiete erfahrene Hoflieferant Carl Bregenzer in Karlsruhe übernommen. Es ist kaum zu bezweifeln, daß dieses Unternehmen den gleichen Erfolg haben wird, wie die Silber-Lotterie des Militärvereins-Verbandes, d. h. daß vor dem Ziehungstage bereits alle Loose vergriffen sind.

Baden-Baden.
Städt. Fluß- u. Schwimmbadanstalt
 bei der Schillerbrücke u. Lichtenthaler Allee.
 Täglich geöffnet von 5 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends.
Ludwig Fischer,
 Badpächter.

Codes-Anzeige.
 * Unsern Freunden und Bekannten mache ich hiermit statt jeder besondern Anzeige die schmerzliche Mittheilung, daß unsere teure Gattin und Mutter
Henriette Maul, geb. Bort,
 Sonntag Abend nach längeren Leiden sanft entschlafen ist.
 Für die trauernde Familie:
Alfred Maul,
 Direktor.
 Die Beerdigung findet Dienstag den 16. Juli, Abends 6 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstrasse 12, aus statt.

Danksagung.
 Für die mir bei dem Hinscheiden meines Lieben, unvergeßlichen Gatten
Heinrich Hauser, Hauptmann a. D.,
 bewiesene Theilnahme sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank.
 Die trauernde Gattin:
Anna Hauser.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 29 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn**, vorm. Carl Malzacher, Dammstr. 5, in **Karlsruhe** zu haben. Ebendasselbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Der **Transtrafendienst** für die verstorbenen **Frau Elise Wäcker**, geb. Weuller, findet Diensta. den 16. d. M., Vormittags 10 1/2 Uhr, in der kath. Stadtpfarrkirche statt.

Dankjagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme bei dem so mariglich in Verluste unferes nun in Gott ruhenden Vaters, Schwiegervaters, Großvaters und Onkels

Friedrich Weins.

Großherzoglicher Leibkuchler a. D., sowie für den erhabenen Leouergesang sagen wir hiermit danken Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Friedr. Weins, Hofschuhmacher.

Karlsruhe, den 14. Juli 1889.

Das beliebte deutsche Familien-Journal, die „**Illustrirte Welt**“ (Stuttgart, Deutsche Verlagsgesellschaft) bringt in Heft 25, das uns jetzt vorliegt, wieder eine ungemein reiche Fülle gediegensten Unterhaltungsstoffes. Der große historische Roman „**Am Welt**“ schreiet seinem Ende zu, ebenso entfaltet das schauerliche Familien-drama „**Si. Hazard**“ seine stärksten Spannungsbreite. Eine ganz eigenartige Novelle: „**Nach zwanzig Jahren**“, läßt in seltsamer Weise längst vergangene Dinge an den Tag kommen, während „**Fahrende Leute**“ weiteren Ton anschlägt und von Jarmarktslust und Jarmarktsleid erzählt. Eine reiche Zahl trefflicher Illustrationen schmückt auch diesmal das brillant ausgestattete Heft; nennen wir davon das große Doppelfolienbild „**Die Visionen eines indischen Fürsten**“, dann „**Am den Ufern der Wonne**“, „**Messe in einer oberösterreichischen Dorfkirche**“, „**Fahrende Leute**“, das reizende Bildchen „**Zur Rosenzeit**“ und „**Verlassen**“, denen sich als Aktualitäten die Portraits Königs Humberts von Italien und des Schah von Persien anreihen, sowie eine rolle Seite köstlichen Humors. So darf denn anlässlich dieses Heftes wieder ausgesprochen werden, daß die in aller Welt verbreitete „**Illustrirte Welt**“ von Anfang bis Schluß des Jahrganges sich stets auf der gleichen Höhe hält und ein ganz vorzügliches, gediegenes und dabei doch überaus billiges, edel deutsches Familien-Journal ist (Preis pro Heft nur 30 Pfennig)

Liederhalle.

22. Am Sonntag den 11. August 1889 soll sich eine größere Anzahl Vereinstglieder (passive u. d. aktive) als Vertretung der Liederhalle bei dem 50jährigen Jubiläum des **Heidelberger Liederkranzes** nach Heidelberg begeben. Die Herren, welche sich hieran zu betheiligen wünschen, werden eingeladen, sich baldmöglichst in die bezüglichen Listen (im Vereinslokal und beim Diener) einzutragen zu wollen.

Der Vorstand.

Kranken- u. Beerdigungs-Verein der Karlsruher Schreiner (G. S.).

Sonntag den 21. Juli, Morgens 9 Uhr, sind unsere alljährliche „**General-Versammlung**“ in der Restauration „**Röllenberg**“, Ecke der Wilhelm- und Weidstrasse, statt.

- Tagesordnung: I. Tätigkeitsbericht
 II. Rechenschaftsbericht
 III. Verschiedenes
 IV. Wahl d. s. I. Vorsitzenden, Kassiers, Schriftführers, sowie Wahl für f. auscheidende der Ausschussmitglieder.

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen bittet
Der Vorstand. 21.

Hamburger 100 Ak.-Geo.-Loose von 1846-1894.

43. Serienziehung am 1. Juli, Gewinnziehung am 1. September 1889.

Ser. 6	23	36	104	181	185	188	234	246	305	313
324	385	401	432	535	629	679	725	746	752	770
803	856	869	870	900	904	918	935	957	978	981
1053	1137	1249	1282	1289	1303	1333	1452	1453		
1474	1541	1546	1560	1586	1640	1678	1708	1710		
1783	1790	1818	1845	1861	1913.					

Total-Ausverkauf

wegen

vollständiger Geschäftsaufgabe.

Die noch vorrätigen **Vorhangstoffe** in **weiss** und **crème**, breit und schmal, sowie **Möbel-Cretonne** werden zu jedem

= annehmbaren Gebot abgegeben. =

Von 1-2 Uhr geschlossen.

Z. Kaufmann, Kaiserstrasse 187.

Man bittet, genau auf die Firma zu achten!!!
166 Kaiserstrasse 166, nahe der Douglasstraße.

Nur einige Tage

grosser Ausverkauf

der Mannheimer Corsettenfabrik-Niederlage.

Auf diesseitiges Verlangen bin mit einem großen Vorrath **Corsetten** hier angelangt, die unbedingt in einigen Tagen aufverkauft sein sollen, und müssen daher, so lange Vorrath reicht, unter'm Fabrikpreise abgegeben werden. Wie stets nur solide Waare, eleganter Sitz und wirklich billig. Mache meine werthe Kundenschaft sowie ein verehrtes Publikum von Karlsruhe und Umgebung darauf aufmerksam, diese günstige Gelegenheit zu benutzen.

Nur einige Tage.

Achtungsvoll

Mannheimer Corsettenfabrik-Niederlage,

166 Kaiserstrasse 166, nahe der Douglasstraße.

Fußbodenglanzlack

in jeder gewünschten Farbe, schnell trocknend und haltbar, wie seit Jahren zu haben in der

Material- und Farbwaarenhandlung von **W. L. Schwaab**,

Großh. Hoflieferant.

Niederlage bei **Fried. Schmidt**, Ritterstraße 4.

Wegen Aufgabe meines Möbelladens, **Kaiserstrasse 223**, im Hause der Herren Hof-Photographen **Schulz & Suck**, verkaufe meine sämtlichen Möbelvorräthe zu den billigsten Preisen, bestehend in sehr soliden, nach der neuesten Geschmacksrichtung ausgeführten Möbeln, als: **Büffets, Ausziehtischen, Servirtischen, Sophatischen, Arbeitstischen, Schreibbureauz, Damenschreibtischen, Bücherschränken, Bierstühlen, Pfeilerschränken, Spiegeln, Wandständerchen, Sophas, Fauteuils und Stühlen, Bettstellen, Waschkommoden, Nachttischen, Regulatoren, geschnitzten Thierstücken (Jagdstücke) in Hoch Relief zur Wanddecoration u. c.**

Die Ausführung aller Aufträge in meiner Fabrik, **Wilhelmstraße 13**, erleidet durch diesen Verkauf keinerlei Beeinträchtigung und werden solche auch im obigen Laden entgegen genommen

L. Wittich, Möbelfabrikant.

NB. Der Laden ist per 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Laden selbst.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Öffentliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 2. Juli d. J. bewogen gefunden, dem Königl. Major und Flügeladjutanten Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs Eugen Müller,
 das Kommandeurkreuz 2. Klasse,
 dem Königl. Major von Hugo vom Großen Generalstab kommandirt zur V. Armeeinspektion,
 das Ritterkreuz 1. Klasse mit Eichenlaub
 und dem Königl. Hauptmann Dürr, Ordonnanzoffizier Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs,
 das Ritterkreuz 1. Klasse
 Höchst ihres Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 10. Juli 1889 gnädigst geruht, auf den 1. September d. J. den Amtsrichter Adolf Krehlmann von Schönau in Wolfach auf sein unterthänigstes Ansuchen bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen und
 den Amtsrichter Georg Seitz in Haslach nach Wolfach zu versetzen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 10. Juli 1889 gnädigst geruht, auf den 9. September 1889 den Amtsrichter Hermann Meyer in Engen an das Amtsgericht Gengenbach zu versetzen, den Sekretär Hermann Merkel beim Landgerichte Waldshut zum Amtsrichter in Engen und den Referendar Rudolf Schmieder von Waldshut zum Sekretär bei dem Landgerichte Waldshut zu ernennen.
 Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 11. Juni 1889 gnädigst geruht, den Landgerichtssekretär Krehlmann Peter von Mellingen in Mannheim auf sein unterthänigstes Ansuchen aus dem Staatsdienste zu entlassen und
 den Referendar August Kaiser aus Stetten a. f. M. zum Sekretär bei dem Landgerichte Mannheim zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Hüttenwerkbesitzer August Wendler in Borsheim die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Württemberg verliehenen Ritterkreuzes 1. Klasse des Königl. Württembergischen Friedrichs-Ordens zu erteilen.
 Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Oberbürgermeister Gönnert in Baden die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Hoheit dem Fürsten von Hohenzollern verliehenen Ehrenkreuzes 3. Klasse des Fürstlich Hohenzollern'schen Haus-Ordens zu erteilen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Königl. Württembergischen Konsul Julius Kägele dahier die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen der ihm von Seiner Majestät dem König von Württemberg verliehenen, zur Feier des Allerhöchsten 25-jährigen Regierungsjubiläums gestifteten Erinnerungs-Medaille in Silber, sowie zu der demselben von Ihrer Majestät der Königin von Württemberg verliehenen, bei gleichem Anlasse gestifteten Erinnerungs-Medaille für Verdienste um Werke der Nächstenliebe zu erteilen.

Im Großh. Hoftheater Karlsruhe.
 Mittwoch den 17. und Donnerstag den 18. Juli 1889 zwei Extra-Vorstellungen außer Abonnement: Gesamt-Gastspiele des Mikado-Operetten-Ensemble's vom Karl Schulze-Theater in Hamburg (unter Leitung des Direktors Leo Stauber): **Mikado** oder: **Ein Tag in Titipu.** Burleske Operette in 2 Akten. Text von W. S. Gilbert Musik von Arthur Sullivan. Anfang jeweils 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

13. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 15	754 mm	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 22 1/2	754 "	"	unwölk.
6 " Abd.	+ 18	754 "	"	"
14. Juli				
6 U. Morg.	+ 13	752 mm	Südwest	unwölk.
12 " Mitt.	+ 18	752 "	"	"
6 " Abd.	+ 16	752 "	"	Gewitter.

Militär-Schwimmschule.
 Wasserwärme am 15. Juli 15 1/2°.

St. Galler Stickereien.

Luftspitzen

Einige Hundert
gestickte Kleider,
 weiss, crème und farbig,
 überraschend billig.
Wilh. Willstätter,
 Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

zu Kinderkleidern.

61.

Festons und Einsätze.

Die Buch-, Papier- und Schreibwaarenhandlung
 von
W. Ludin,
 Kaiserstrasse 61 und Kreuzstrasse 16,
 empfiehlt

3.2.

Geschäftsbücher und Comptoirutensilien aller Art,
 Copierpressen und Copierbücher,
Bädker's Reibbücher (neueste Auflagen),
 Leder- und Galanteriewaaren,
 Illuminationslaternen, Papierwäsche, Spielkarten sowie alle in dies
 Fach einschlagende Artikel;
 ferner:
 Stahlfedern, Federnhalter und Bleistifte
 von F. Sönncken's Verlag Karl Ruhn & Cie., A. W. Faber, S. Röder,
 Heintze & Blanders, John Mitchell etc.
 Anfertigung von Besuchs- und Verlobungskarten sowie anderen Druckerarbeiten.
 Reelle Bedienung unter billigster Preisnotirung.
Cigarrenlager, Kaiserstrasse 61.

Die Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Fabrik
 Woll-Schlumperei mit Gasmotorbetrieb
 befindet sich Kaiserstrasse 136.
Max Flechtner.

Alte Brauerei Prinz.
Dienstags-Concert
 nur bei günstiger Witterung.
 Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.

T **China-Thees** in Packeten von $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{2}$ u. 1 Pfund zu Mk. 1.80, 2.70, 3.40, 4.10, 4.40, 5.40 per Pfund.
THEE. **Thee-Mischungen** in Packeten von $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{2}$ u. 1 Pfund zu Mk. 2.—, 2.70, 3.60, 4.10, 4.60, 4.90 per Pfund.
 Emmericher Waaren-Expedition J. L. Kemkes Centrale: Emmerich.
 Filialen in Karlsruhe: **I. Kaiserstrasse 124.**
II. Werderplatz 46.

31.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Eine Schiffsladung **1^a Ruhrfetttschrot** ist für uns in Leopoldshafen im Ausladen begriffen, was wir empfehlend anzeigen.

33.

Ruhrkohlen.

Nächster Tage trifft wieder eine Schiffsladung mit allen Sorten **Ruhrkohlen** bester Qualität für mich in Maxau ein, welche ich hiermit empfehle.

K. F. Schmeiser, Kaiser-Allee 51 b.

Ruhrkohlen ab Schiff von Maxau

empfehlen zur gefälligen Abnahme

M. Müller, vormalig Roth's Kohlengeschäft, Karoline Roth Wwe., geb. Müller, Sophienstraße 28.

21.

Friedrichsbad Karlsruhe,

Kaiserstraße 136.

Wasservärme im großen Schwimmbassin 16–17 Grad (Reaumur) bei stets gut und gleichmäßig ventilirter Schwimmballe.

Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise innigster Theilnahme an dem uns betroffenen schweren Verluste sowie für die vielen Blumen-spenden sprechen wir hiermit unsern tiefgefühlten und herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 15. Juli 1889.

Th. Zahn und Frau.

Schreiner-Zinnung Karlsruhe.

22. Am Dienstag den 16. Juli 1889, Abends 8 Uhr, findet unsere

Hauptversammlung

im Nebenzimmer der Herberge zur Heimath statt, wozu alle Innungsmeister mit dem freundlichen Ersuchen eingeladen werden, recht zahlreich zu erscheinen.

Tagesordnung:

1. Innungsbericht.
2. Vortrag eines Mitgliedes.
3. Besprechung über Alters- und Jubiläenversicherung.
4. Innungsangelegenheiten.

Karlsruhe, den 9. Juli 1889.

Der Vorstand.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

Getraut:

1. Junf. Wilhelm Lörter von Göttingen, Kutscher, mit Josef Rose geb. von Wählwies.
1. " Heinrich Daumwalter von Göttingen, Fabrikarbeiter, mit Luise Hummel von Wählwies.
1. " Johann Rüst von Durbach, Bierbrauer, mit Wilhelmine Bucher von Göttingen.
1. " Jakob Köhler von Rappur, Fabrikarbeiter, mit Luise Weber von Göttingen.
1. " Karl Sohn von Pöhlmann, Schreiner, mit Rosine Hermann von Göttingen.
3. " Friedrich Reuter von Karlsruhe, Fabrikant, mit Elisabeth Wörz von Göttingen.
4. " Karl Schweibitzer von Kiel, Architekt, mit Anna Pfand von Wählwies.
6. " Karl Lautenschlager von Unterwiesheim, Schneider, mit Dorothea Kugel von Klein-Göttingen.
6. " Karl Ros von Karlsruhe, Kaufmann, mit Anna Mayer von Weidenau.
6. " Johann Wies von Kleinsteinhach, Landwirt, mit Christine geb. Korstanita von Unterwiesheim.
8. " Louis Dops von Karlsruhe, Buchbinder, mit Katharina Schädel von Weidenau.
8. " Valentin Brann von Weidenau, Schlichter, mit Wilhelmine Lehner von Weidenau.
8. " Bl. centus Blotny von Bronnau, Kupferschlichter, mit Elisabetha Beck von Weidenau.
8. " Hermann Wolt von Weidenau, Architekt, mit Maria Meyer von Weidenau.
8. " Emil Berckhardt von Weidenau, Kanzleigehilfe, mit Katharina Fiegler von Weidenau.
8. " Maria Guder von Weidenau, Schreinerin, mit Susanna Dunkel von Weidenau.
8. " Josef Rehwag von Weidenau, Pa. ver., mit Magdalena geb. Bader von Weidenau.
8. " Christian Köhler von Weidenau, Gießer, mit Friedrika Blotny von Weidenau.
8. " Karl Klein von Weidenau, Schreiner, mit Luise Dorn von Weidenau.
11. " Karl Herke von Weidenau, Expeditionsassistent, mit Elisabetha Hark von Weidenau.
13. " Christian Furl von Weidenau, Schreiner, mit Christine Fränke von Weidenau.
18. " Paul Amend von Weidenau, Kassier, mit Emma Schumacher von Weidenau.
18. " Gustav Hiedler von Weidenau, Bureaugehilfe, mit Luise Ammann von Weidenau.
19. " Dr. Karl Lauer von Weidenau, Apotheker, mit Bertha Serauer von Weidenau.
22. " Johann Wagner von Weidenau, Schreiner, mit Amanda Meyer von Weidenau.
22. " Karl Meyer von Weidenau, Maschinenbauer, mit Katharina Braun von Weidenau.
22. " Eduard Seip von Weidenau, Tagelöhner, mit Ulia Salliger von Weidenau.
22. " Wilhelm Gammüller von Weidenau, Gärtner, mit Sofie Hanke von Weidenau.
23. " Eugen Freiherr v. Jauch von Weidenau, Premierlieutenant, mit Hedwig geb. Lang von Weidenau.
25. " Karl Roth von Weidenau, Bahnarbeiter, mit Marie Schweizer von Weidenau.
27. " Julius Bergmann von Weidenau, Maler, mit Bertha Himmelfarb von Weidenau.
29. " Ernst Seeger von Weidenau, Restaurateur, mit Andra Friederichsen-Jensen von Weidenau.
29. " Friedrich Gärtner von Weidenau, Wagner, mit Therese Oltmann von Weidenau.
29. " Christian Kirger von Weidenau, Pader, mit Karoline geb. Willing von Weidenau.
29. " Karl Müller von Weidenau, Schlichter, mit Karoline Maria von Weidenau.
30. " Johann Schmidt von Weidenau, Glaser, mit Katharina Stein von Weidenau.

Folgt ein zweites Blatt.